

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 (0)32 627 71 12  
Telefax +41 (0)32 627 72 93  
[medien.mail@kapo.so.ch](mailto:medien.mail@kapo.so.ch)  
[www.polizei.so.ch](http://www.polizei.so.ch)

Medienmitteilung vom 21. August 2015

## **Solothurn: Taschendiebe festgenommen**

**Nach Meldungen von Passanten hat die Polizei beim Bahnhof Solothurn am Mittwoch zwei Taschendiebe festgenommen. Die Polizei rät erneut zur Vorsicht.**

Am Mittwochnachmittag, 19. August 2015, meldete gegen 15 Uhr ein Passant, dass beim Bahnhof Solothurn ein Mann und eine Frau andere Passanten auffällig beobachten. Kurze Zeit später beobachtete ein weiterer Passant einen missglückten Diebstahl an einem Rentner und informierte die Polizei. Patrouillen der Stadt- und Kantonspolizei Solothurn konnten die mutmasslichen Taschendiebe kurz darauf anhalten und für weitere Ermittlungen festnehmen. Die beiden Beschuldigten gaben zu, dass sie das Portemonnaie des 79-jährigen stehlen wollten, was nicht gelang. Zudem zeichnen sich für einen zweiten Diebstahlsversuch am Bahnhof verantwortlich. Bei den Taschendieben handelt es sich nach derzeitigen Erkenntnissen um eine Bosnierin und einen Bosnier im Alter von 16 und 21 Jahren ohne Wohnsitz in der Schweiz. Die Beiden haben sich vor der Staats- bzw. Jugendanwaltschaft zu verantworten und werden ausgeschafft.

### **Schützen Sie sich vor Taschendieben!**

Taschen- und Trickdiebe nutzen oft dichte Menschenansammlungen für ihre Taten oder lenken ihre Opfer dabei geschickt ab. Oft haben sie es auf ältere Personen abgesehen. Die Polizei empfiehlt zum Schutz vor Taschendieben daher:

- Tragen Sie keine grossen Mengen Bargeld und Wertsachen mit sich
- Portemonnaie und Handy nah am Körper tragen - am besten in verschliessbaren Innentaschen Ihrer Kleidung
- Wertsachen und Taschen nicht unbeaufsichtigt lassen
- Besondere Vorsicht ist im Gedränge geboten
- Halten Sie Abstand zu Fremden, die Sie in ein Gespräch verwickeln
- Melden Sie entsprechende Vorkommnisse unverzüglich via Notrufnummer 112 oder 117 der Polizei